

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 38

Illustration: [s.n.]
Autor: Wessum, Jan van

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

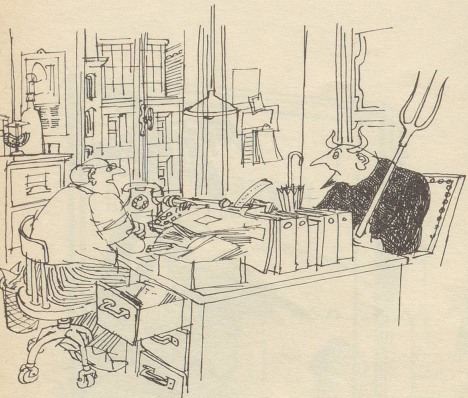
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

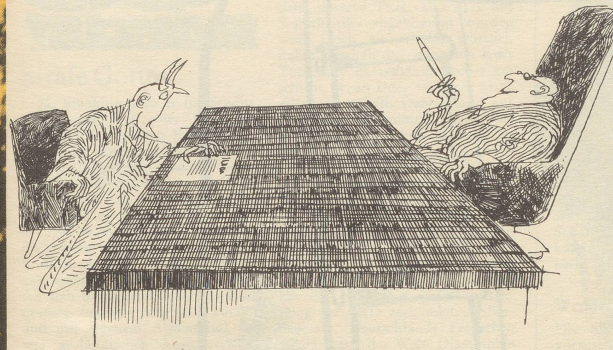
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Hunderttausend Dollar gäben Sie für meine Seele? Aber die liegt auf dem Nummernkonto einer Schweizer Bank!»



«Kein Grund zum Erschrecken, Kleine, ich will nicht deine Seele!»



«Lieber Kollege, ich verkaufte meine Seele, Jahr für Jahr, seit langer Zeit; nun aber hätte ich dir gewisse Pläne zu verkaufen, die dich interessieren könnten.»



«Auf Grund des Berichts des «Club of Rome» wird uns bis zum Jahre 2013 der Brennstoff ausgehen, wenn wir nicht rigoros sparen.»

«Ich habe oft über das Pech nachdenken müssen, dass die interessanteste deutsche Bühnenfigur der Teufel ist.» *Friedrich Dürrenmatt*



«Und hier berechnen wir den Oelverbrauch für die Feg-Feuerung.»



«Leider liess er nicht mit sich um seine Seele handeln, aber dafür hat er mich zu seinem Chefverkäufer ernannt.»

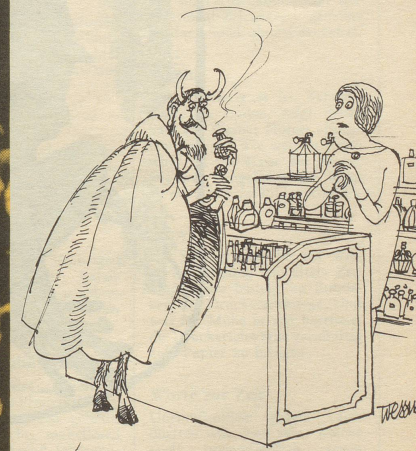


«Ihr Vorschlag, mein guter Teufel – das ist ja gelacht. Nun lassen Sie mich einmal meine Vorstellungen entwickeln!»



«Wenn das so weitergeht, gehen uns die Fähnchen aus!»

Zeichnungen: Wessum



«Beim Teufel! Geben Sie mir einmal zweihundert Liter von diesem!»